



Leben bis zuletzt.

Hospizinitiative in der Ev.-luth.
Propstei Bad Harzburg e.V.



Mehr über uns

„Leben bis zuletzt“ –
Hospizinitiative in der Ev.-luth.
Propstei Bad Harzburg e.V.
Lutherstraße 7
38667 Bad Harzburg

Telefon: (0 53 22) 25 01

Fax: (0 53 22) 8 78 94 72

info@hospizinitiative-badharzburg.de
www.hospizinitiative-badharzburg.de

Ansprechpartnerinnen:

Propstei-Sekretärin

Anke Heise-Engelschalk,
Kordinatorin

Sprechzeiten:

Montag bis Freitag von 9:00 bis 13:00 Uhr

Bankverbindung für Spenden:

Leben bis zuletzt –

Hospizinitiative Bad Harzburg

IBAN: DE78 8006 3508 5005 2411 00

BIC: GENODEF1QLB

(Harzer Volksbank eG)



Entlasten und Informieren

Oft gehen die **Angehörigen** in der Begleitung des Sterbenden derer, die sie lieben, bis an die Grenzen ihrer Kraft.

Unsere Begleitung kann umfassen:

- Beim Schwerkranken oder Sterbenden bleiben, wenn Sie Zeit für sich brauchen.
- Begleitung von schwerstkranken Kindern und ihren Familien bereits ab Diagnosestellung.
- Unterstützung bei Behörden-gängen oder Ausfüllen von Formularen (z.B. Patienten-verfügungen).
- Informieren über weitere Unterstützungsangebote, wie ambulante Dienste oder palliativ-medizinische Angebote.
- Helfen, den Abschied emotional zu bewältigen.
- Vermitteln in eine Trauergruppe und/oder Einzelgespräche.

„... dass wir dich sehen dürfen
und mit dir sprechen, so
wie ein Mensch mit einem
Menschen spricht.“

Huub Oosterhuis

Zuhören.
Begleiten.
Entlasten.

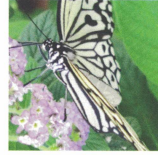
Kooperationspartner





Leben bis zuletzt,

Hospizinitiative in der Ev.-luth.
Propstei Bad Harzburg e.V.



Hospizgedanke

Das Wort „Hospiz“ kommt aus dem Lateinischen. Es bedeutet Herberge und Gastfreundschaft.

Im Mittelalter gewährten Hospize Pilgern und Reisenden Unterkunft und Schutz. Darüber hinaus wurden in Hospizen Kranke gepflegt und Sterbende betreut.

Heute ist die Hospizarbeit eine Bewegung, die sich zum Ziel setzt, Schwerstkranke, Sterbende und deren Angehörige zu begleiten. Dabei stehen die sterbenden Menschen mit ihren Bedürfnissen im Mittelpunkt.



Zuhören und Begleiten

In kaum einer anderen Situation des Lebens sind wir so sehr auf andere Menschen angewiesen wie beim Sterben.

Unsere **Begleitung** kann umfassen:

- einfach nur da sein und zuhören
- auf mögliche Ängste eingehen
- über das Leben, das Sterben und den Tod sprechen
- vorlesen, gemeinsam Musik hören
- unterstützen beim Regeln (noch) wichtiger Dinge
- Trost spenden und/oder gemeinsam beten
- Kontakte zu Verwandten herstellen

In der Hospizinitiative „Leben bis zuletzt“ in der Propstei Bad Harzburg e.V. werden seit 2008 sterbende Menschen und ihre Angehörigen durch ausgebildete Ehrenamtliche begleitet.

Diese ehrenamtlichen Begleiter/innen haben sich auf ihren ambulanten Einsatz vorbereitet und bilden sich regelmäßig fort. Sie haben sich zur Verschwiegenheit verpflichtet.

